



Automobilclub
von Deutschland

16.

30.09 - 02.10.2021

AvD Rund um Berlin-Classic

Sonderfahrt: Berlin-Neustrelitz-Waren-Schwerin



Das REGLEMENT



HUTH

STERNAUTO

RUSS&JANOT Sternagel

Wir leben Turbo!
treckel.com

THE DRIVE

BAD SAAROW CLASSICS

OCC

Mecklenburger
LANDPUTE

riina
WeserGold®

Rümmler & Kollegen
Rechtsanwälte

SCHLOSS
FLEESESEE

AvD
Rund um
Berlin Classic

2021  16. SCHWERINER SEEN RALLYE Classic

www.rundumberlin-classic.de

REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG
16. AvD Rund um Berlin-Classic
vom 30.09. – 02.10.2021



1. Veranstalter / Beschreibung der Veranstaltung

Veranstalter Mecklenburgischer Automobilclub im AvD e.V.
Wodenhofstr.2a, 19073 Zülow
Telefon: +49 (0) 3869 / 7809839
E-Mail: mac-info@gm-ac.de | www.gm-ac.de

Fahrt- und Rallyeleiter	Herr Dipl. Ing. Hartmut Groehl
Stellvert. Fahrleiter	Herr Jan Kabitzsch
Organisationsleitung	Herr Sebastian Groehl Herr Ron Tessmann Herr Enrico Stieber
Zeitnahme- Obmann	Herr Rudolf Neulinger
Fahrer- Obmann	Herr Fred Rohleder
Organisationsbüro	Frau Lisa Keller Frau Conny Rohleder Frau Rica Fasel

Die RUND UM BERLIN-CLASSIC ist eine **Gleichmäßigkeits-** und **Zuverlässigkeitsfahrt** für historische Automobile. Auf der gesamten Strecke gelten die **Bestimmungen der StVO**. Auf die Einhaltung der Geschwindigkeitslimits sowie die Empfehlung, auch am Tag mit eingeschaltetem Abblendlicht zu fahren, wird ausdrücklich hingewiesen. Der aktuelle Zeitplan der Veranstaltung wird mit der Vergabe der Startnummer + Anmeldezeit mitgeteilt.

Die voraussichtliche Gesamtlänge beträgt in drei Tagen ca. 600 km. **Offizielle Mitteilungen** des Veranstalters und Änderung einzelner Punkte dieses Reglements werden während der Veranstaltung als **Bulletin** im Organisationsbüro bzw. am Etappenstart ausgehängt.

2. Teilnahmeberechtigung / Klasseneinteilung

Die Teilnahme ist für ausgeschriebene historische Kraftfahrzeuge bis **Baujahr 2001** bzw. Youngtimer / Sonderfahrzeuge nach Rücksprache und Freigabe durch den Veranstalter. Die **Anzahl der Fahrzeuge ist begrenzt auf maximal 85 Fahrzeuge**. Die Fahrzeuge müssen entsprechend ihres Herkunftslandes für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sein oder mit einem Tageskennzeichen fahren dürfen. Zugelassen sind auch Fahrzeuge mit einem roten "07er" - Oldtimerkennzeichen bzw. vergleichbare Kennzeichen im Ausland. Die Fahrer der jeweiligen Fahrzeuge müssen eine dem Fahrzeug entsprechende Fahrerlaubnis besitzen und diese bei der Dokumentenprüfung nachweisen. Entsprechend der Sitzplätze können Fahrzeuge mit mehreren Personen besetzt sein, diese müssen den Veranstalter mit der Nennung benannt werden.

Das Starterfeld wird in fünf **Klassen** eingeteilt:

Personenkraftwagen (3 und 4 Räder)	
Klasse 1	bis einschließlich Baujahr 1900 - 1949
Klasse 2	bis einschließlich Baujahr 1950 - 1965
Klasse 3	bis einschließlich Baujahr 1966 – 1979
Klasse 4	bis einschließlich Baujahr 1980 – 1991 30 Jahre Oldtimergrenze
Klasse 5	bis einschließlich Baujahr 1992 – 2001 Youngtimer / Sonderfahrzeuge

Teilnahme von historischen Motorrädern und Gespannen ist möglich und auch erwünscht, wir bitten um gesonderte Kontaktaufnahme. Der Veranstalter behält sich eine Änderung der Klasseneinteilung vor.

3. Nennung / Nenngeld / Stornierung

Die Nennung zur RUND UM BERLIN-CLASSIC müssen unter Benutzung des offiziellen Nennformulars bis zum **15.08.2021** erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels, das Eingangsdatum beim Faxgerät bzw. Eingang der E-Mail beim Veranstalter.

Mit der Nennung erkennt das Team das Reglement, die Teilnahme- und Haftungsbestimmungen der Veranstaltung sowie alle noch festzulegenden Durchführungsbestimmungen an.

REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG
16.AvD Rund um Berlin-Classic
vom 30.09. – 02.10.2021



Die Nennungen sind an folgende Adresse zu senden:

Mecklenburgischer Automobilclub im AvD e.V.
Organisationsleitung „Rund um Berlin Classic“
c/o Herr Dipl.-Ing. Hartmut Groehl
Wodenhofers Straße 2a
19073 Zülow
Telefax: +49 (0) 3869 / 78 29 42
E-Mail: oldtimer@rundumberlin-classic.de

Das **Nenngeld beträgt, 555,00 Euro**, für Privatpersonen sind die Beträge Brutto, für Firmen sind die Beträge Netto, für das Fahrzeug (inkl. Fahrer/Beifahrer). Für jeden weiteren Mitfahrer (bis 16.Jahre 150,00 Euro) werden **280,00 Euro** zusätzlich berechnet, ausgenommen sind Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr. Nach dem Nennungsschluss (15.08.2021) wird das Nenngeld jeweils um 80 Euro erhöht. **Gleichzeitig mit der Nennung ist das Nenngeld innerhalb von 14 Tagen zu entrichten.** Per Scheck oder als Überweisung. Die Nennung ist kostenpflichtig und bindend.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
IBAN: DE58140520001660069536
BIC: NOLADE21LWL

Verwendungszweck: 16.RuB-Classic Nennung

Nennungen können nur bearbeitet werden, wenn das Nenngeld entrichtet wurde! Jeder Anmelder erhält eine elektronische Nennungsbestätigung im Anschluss.

Hinweis: Im Nenngeld sind die Rallye-Unterlagen für Fahrer und Beifahrer (3 Roadbücher, 2 Rallyeschilder mit Saugnäpfen, 2 Startnummern Aufkleber, 2 ID-Karten, 3 Bordkarten, Erinnerungsplakette, HUTH Umhängetasche, 2 hochwertige RuB Polo-Shirts, 3x Mittagessen und 2x Abendverpflegung für Freitag & Samstag, exkl. Getränke enthalten)

Eine eventuelle **Annullierung der Nennung** hat schriftlich zu erfolgen. In diesem Fall behält sich der Veranstalter eine Teilrückzahlung des Nenngeldes vor:

- bis 15.Februar 65 % der Teilnahmegebühr,
- bis 1. März 45 % der Teilnahmegebühr,
- bis 1. April 25 % der Teilnahmegebühr.

Danach wird keine Rückzahlung geleistet.

Sollte sich die COVID- 19 Pandemie zum Zeitpunkt der Rallye im September / Oktober verschärfen, kann es zu einer kurzfristigen Absage und Verschiebung der Veranstaltung kommen. Eine Rückzahlung bei Annullierung ist nach dem 1.April nicht mehr möglich!

4. Ablauf der Oldtimer-Rallye

4.1 Dokumenten- und Fahrzeug- und Technische Abnahme

Jedes teilnehmende Team muss sich innerhalb der vom Veranstalter bekannt gegebenen Zeit (30.09.2021 ab 08:30 Uhr bzw. den ihr zugewiesenen Zeitfenster) im Organisationsbüro **in der Classic Remise | Berlin** einfinden und folgende Dokumente vorlegen: gültiger Führerschein des Fahrers/ der Fahrerin, Fahrzeugpapiere gemäß den nationalen Bestimmungen des Herkunftslandes für das genannte Fahrzeug sowie den aktuellen Versicherungsnachweis (07 Nr. und Kurzzeitkennzeichen).

REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG
16. AvD Rund um Berlin-Classic
vom 30.09. – 02.10.2021



Zur Kennzeichnung des Fahrzeugs werden je zwei Startnummern und ein Rallyeschild ausgegeben, die vor der Technischen Abnahme gut sichtbar anzubringen sind. Bei der Technischen Abnahme werden Marke/Modell sowie die ordnungs-gemäße Anbringung der Startnummern und dem Rallyeschild des gemeldeten Fahrzeugs, Übereinstimmung mit den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung (Licht, Reifen etc.) geprüft. Die Freigabe erfolgt durch eine Plakette. Veränderungen nach der Technischen Abnahme, die gegen dieses Reglement verstoßen, führen zur Disqualifikation.

4.2 Werbung am Fahrzeug

Werbung am Fahrzeug ist erlaubt, sofern sie nicht anstößig ist und/oder sich gegen die Interessender Veranstaltung und/oder des Veranstalters richtet. Im Zweifel entscheidet der Veranstalter nach Absprache mit dem Team vor Beginn der Veranstaltung über die Zulässigkeit. Eine Rücksprache zuvor ist möglich, per E-Mail sebastian.groehl@gm-ac.de.

4.3 Anbringung der Rallyeschilder und Startnummern

Für die Kennzeichnung der Teilnehmerfahrzeuge werden ein Rallyeschild welches vorne, und 2 Startnummern die links und rechts sichtbar am Fahrzeug anzubringen sind ausgegeben. Die Anbringung hat vor der Technischen Abnahme zu erfolgen! Das Logo der Veranstaltung sowie die der Sponsoren und Partner müssen stets sichtbar bleiben!

4.4 Fahrzeug- und Teamwechsel

Ein Wechsel des genannten Fahrzeugs ist nur dann erlaubt, wenn der Veranstalter dieser Änderung zustimmt, ggf. erhält das Team eine andere Startnummer als ursprünglich vorgesehen. Bei einem Fahrzeugwechsel während der Veranstaltung wird das Team nur in die Tageswertung und nicht in die Gesamt- und Klassenwertung aufgenommen. Fahrer- oder Beifahrerwechsel ist möglich. Dieses ist dem Organisationsbüro schriftlich mitzuteilen. Ansonsten wird das zuerst genannte Team in allen Ergebnislisten geführt.

4.5 Roadbook

Die im Organisationsbüro ausgehändigten Roadbücher enthält alle Details zur Streckenführung sowie die Fahrzeiten und Wertungsprüfungen. Die Strecke wird im Roadbook mit sog. Chinesenzeichen und Kartenskizzen dargestellt.

4.6 Zeitmessgeräte

Bei der RUND UM BERLIN-CLASSIC ist kein aufwendiges Equipment notwendig. Es genügen zwei Uhren, mechanisch oder auch digital.

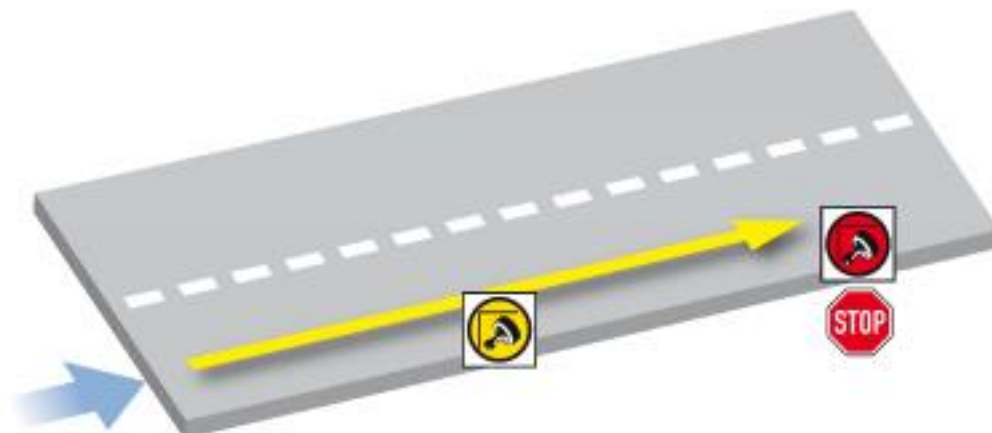
4.7 Bordkarten

Jedes Team erhält neben dem Roadbüchern und Bordkarten, auf denen die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen (ZKs) angegeben sind und die Stempel für die Durchfahrtskontrollen (DK) eingetragen werden. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden (nicht verlieren, sonst gibt es glatt 1000 Strafpunkte!).

4.8 Kontrollen

4.8.1 Durchfahrtskontrollen (DK)

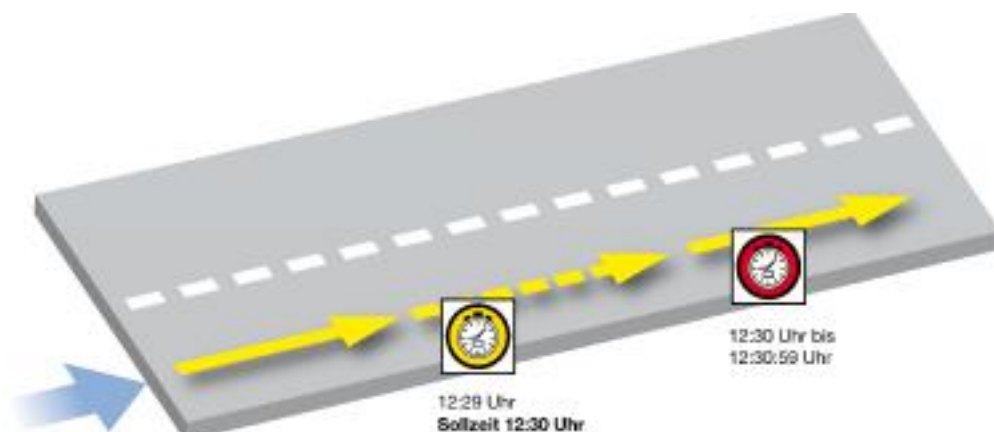
An einer DK wird die Durchfahrt per Stempel ohne Zeiteintrag bestätigt.



4.8.2 Zeitkontrollen (ZK)

Die Fahrzeiten für die Streckenabschnitte sind aus der Bordkarte ersichtlich.

Für zu frühes oder zu spätes Eintreffen an einer ZK gibt es pro Minute Strafpunkte. Vorzeitige Ankunft bei den Mittagspausen und an den Tageszielen ist erlaubt (siehe Bordkarte).



4.9 Wertungsprüfungen (WP) / Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP)

Siehe hierzu auch unter 10. Anhang „Rallye-Symbole“ und die Orientierungsskizzen im Roadbook.

4.9.1 Sollzeiten

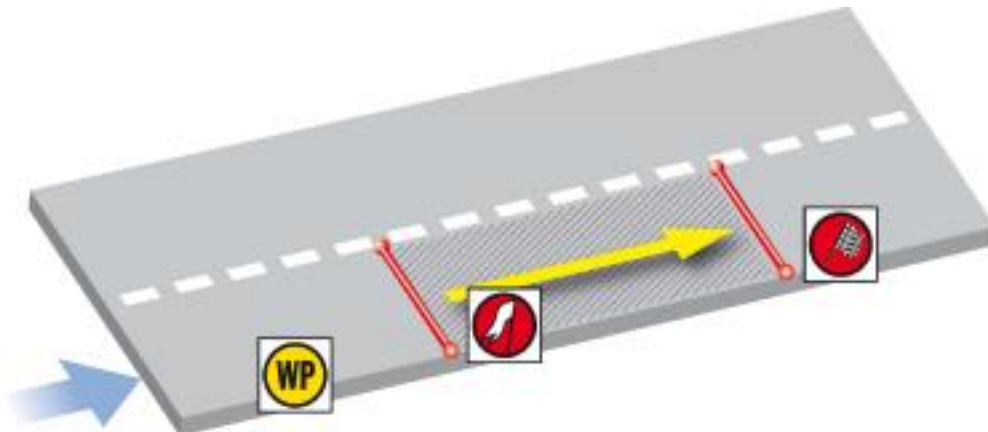
Die Wertungsprüfungen werden auf eine im Roadbook vorgegebene Sollzeit gefahren. Achtung: Der Veranstalter behält sich vor, für einige WPs erst am Start die geltende WP-Zeit durch die Teilnehmer bekanntzugeben. Die Zeitmessung erfolgt mit Startuhr. Bewertungsmaßstab jeder WP ist die 1/100 sec. Die WPs öffnen 15 Minuten vor der Soll-Ankunftszeit des ersten Teilnehmerfahrzeugs und schließen 15 Minuten nach der Soll-Ankunftszeit des letzten gestarteten Fahrzeugs.

4.9.2 Lage der WPs

Die WPs werden durch ein gelbes "WP"-Schild angekündigt. Hier müssen sie anhalten und auf die Startfreigabe durch den Streckenposten warten. Der Start der WP erfolgt an einem roten Startschild. Das Ziel einer WP ist durch ein rotes Zielflaggen-Symbol markiert.

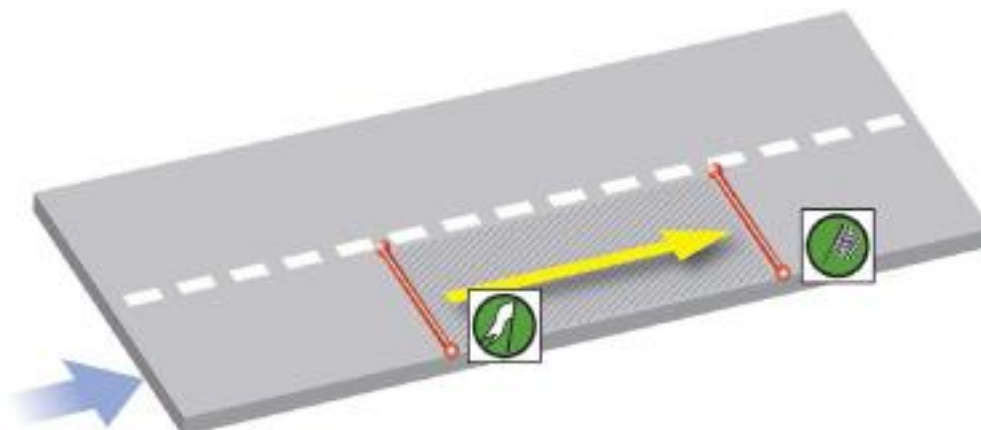
4.9.3 Kurz-WP (optional)

Anhalten zwischen dem gelben WP-Schild und rotem Zielflaggen-Symbol bei Kurz-WPs ist nicht erlaubt und wird mit Strafpunkten geahndet.



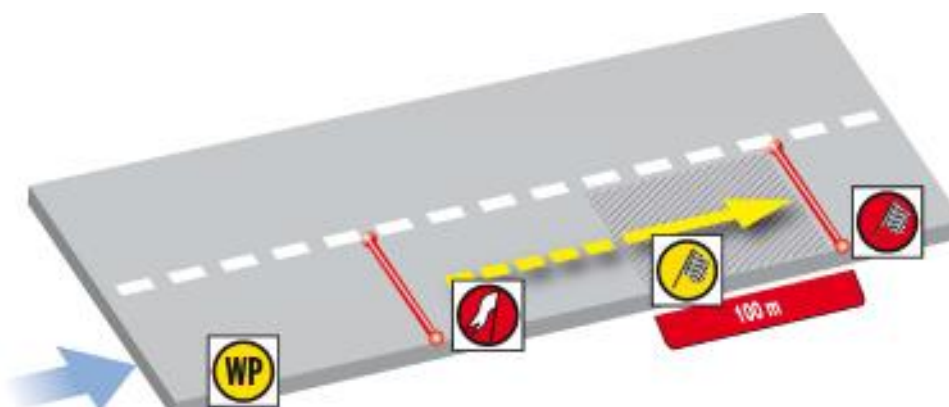
4.9.4 Geheime WPs (optional)

Es kann am Freitag und Samstag jeweils eine geheime WP eingebaut sein (vor, in oder nach bekannten Wertungsprüfungen). Sie ist stets 75 m lang und ist mit einer Sollzeit von 10 sec. zu absolvieren. Die Start- und Ziellinien werden durch grüne Schilder gekennzeichnet.



4.9.5 WP-Lang (optional)

Das Ziel einer Lang-WP (mehr als 500 m) wird mit einem gelben Zielflaggen-Symbol angekündigt. Vor diesem gelben Schild kann „Vorzeit“ abgewartet werden. Achtung: genügend Raum für überholte Fahrzeuge lassen, die ggf. vor Ihnen in den Zielbereich einfahren möchten. Anhalten zwischen dem gelben und dem roten Zielflaggen-Symbol ist nicht erlaubt.



REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG
16.AvD Rund um Berlin-Classic
vom 30.09. – 02.10.2021



5. Wertung

5.1 Der „RUND UM BERLIN-CLASSIC - Punktekatalog“

Gewertet wird nach einem Punktesystem – je weniger Punkte umso besser.

• Zu frühes oder spätes Eintreffen an einer ZK pro min:	50	Pkte
• Nicht-Anfahren einer ZK, DK oder Start einer WP	500	Pkte
• Abweichung von der Sollzeit bzw. Sollzeiten bei den Wertungsprüfungen pro 1/100 sec 1 Pkt (max. 500 Punkte pro Sollzeit)	1	Pkte
• Anhalten innerhalb des Kontrollbereiches vor der Ziellinie bei Lang-WPs	100	Pkte
• Anhalten zwischen gelbem WP-Schild und Ziellinie bei Kurz-WPs und Slaloms	100	Pkte*
• Umwerfen, Verschieben oder Auslassen eines Pylons in einer WP pro Fall	20	Pkte*
• Fehlende Bordkarte	1000	Pkte
• Nicht-Teilnahme an einer WP	1000	Pkte
• Maximalzeit an einer WP	1000	Pkte
• Abweichung von der Sollzeit		

*Zusätzlich zu den Zeit-Punkten

WP-Koeffizient für Vorkriegsfahrzeuge (bis Baujahr 1949)

Um die Chancengleichheit zu verbessern, erhalten Teams mit einem Vorkriegsfahrzeug einen **Koeffizienten von 0,90**. Dieser wird mit den beiden Wertungsprüfungen erreichten Strafpunkten multipliziert. Unberücksichtigt bleiben hierbei die Max-Strafpunkte je Sollzeit sowie die Strafpunkte für das Nicht-Anfahren bzw. Nicht-Erfüllen einer WP und die Strafpunkte für das Anhalten im Kontrollbereich oder Umwerfen etc. einer Pylone.

5.2 Behinderungen innerhalb einer Wertungsprüfung

Wird ein Team nachweislich von anderen Teilnehmern oder durch unvorhergesehene Ereignisse innerhalb einer WP behindert, so kann in solchen Fällen ein „Durchschnittswert“ für die betreffende WP angerechnet werden. Dieser Wert wird aus den Abweichungen des betroffenen Teams bei den übrigen WPs des jeweiligen Tages errechnet. Die Behinderung ist schriftlich mit aussagefähiger Begründung im Veranstaltungsbüro oder beim Teilnehmer- Verbindungsmann einzureichen (Formular siehe Roadbook).

5.3 Streichresultate

Zur Ermittlung des Gesamtergebnisses wird das Ergebnis der Zeitmessung mit der höchsten Punktzahl nicht in die Wertung mit einbezogen.

5.4 Ex aequo

Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung und den Wertungsprüfungen entscheidet das Baujahr des Fahrzeugs über die Platzierung, wobei dem Team mit dem älteren Fahrzeug Rang vor dem Team mit dem jüngeren Fahrzeug zukommt.

6. Aushang der Ergebnisse / Einspruchsfrist

Die offiziellen Ergebnisse werden an vom Veranstalter genannten Plätzen ausgehängt. Einsprüche gegen Ergebnisse des ersten Fahrtages können jeweils bis zum Start des Teilnehmers am folgenden Tag beim Fahrt- und Rallyeleiter, dem Teilnehmer-Verbindungsmann oder im Organisationsbüro **schriftlich** geltend gemacht werden.

REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG
16.AvD Rund um Berlin-Classic
vom 30.09. – 02.10.2021



Einsprüche gegen das Ergebnis am zweiten und dritten Tag – und damit auch gegen das Gesamtergebnis – können **bis 30 Minuten** nach Aushang erhoben werden (es gilt die Uhrzeit auf der jeweiligen Ergebnisliste), die Einspruchsgebühr hierfür beträgt 100,00 Euro. Ist der Einspruch berechtigt wird die Gebühr zurückerstattet, ansonsten verfällt sie zu Gunsten des Veranstalters. Zur Klärung von Fragen enthält das Roadbook ein entsprechendes Formular. Nach Ablauf der Einspruchsfrist gelten die Ergebnisse als endgültig!

7. Medienberichterstattung

Mit Abgabe der Nennung erklärt sich der Teilnehmer bereit, dass der Veranstalter alle mit der Veranstaltung verbundenen Ereignisse, Starterlisten sowie Bild-, Ton- und Filmmaterial veröffentlichen darf. Ansprüche gegenüber dem Veranstalter und anderen berichtenden Medien oder beteiligten Dritten können nicht geltend gemacht werden. Für eine Berichterstattung in Wort, Bild und Ton seitens Dritter übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

8. Siegerehrung

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung findet die Siegerehrung statt. Es werden Pokale für folgende Kategorien vergeben:

Gesamtklassement:	1.-3. Platz
Baujahr-Klassen 1-5:	1.-3. Platz
Bestes Damenteam:	1. Platz

Der Veranstalter behält sich eine weitere Aufteilung nach Baujahr-Klassen sowie die Vergabe von Sonderpreisen vor.

9. Fahrdisziplin

Die StVO und StVzO sind unbedingt einzuhalten. Eine Warnweste ist während der Veranstaltung mitzuführen. Warnwesten können beim Veranstalter zum Selbstkostenpreis erworben werden. Jeder Verstoß gegen diese sowie die evtl. Verwicklung in einen Verkehrsunfall führen zum Wertungsausschluss.

10. Versicherung

Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung ab. Für alle Teilnehmer ist der Nachweis für das Bestehen einer Kraftfahrzeug-Haftpflicht-Versicherung erforderlich.

11. Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil und tragen die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen und ihren Fahrzeugen verursachten und angerichteten Schäden. Der Veranstalter lehnt gegenüber den Teilnehmern (Eigentümern, Bewerbern, Fahrern, Beifahrern und Mitfahrern) jede Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab. Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Angehörigen durch Abgabe der Nennung für jeden im Zusammenhang mit dem Wettbewerb erlittenen Schaden auf jegliches Recht des Rückgriffs gegen den Veranstalter, dessen Beauftragte, Sportwarte oder Helfer, gegen Behörden und irgendwelchen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen.

Der Haftungsausschluss gilt auch für evtl. Schäden, die durch das Anbringen der Startnummern oder Rallyeschilder entstehen. Bei Abbruch der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Nenngeldes oder sonstige Schadensersatzansprüchen.

REGLEMENT / AUSSCHREIBUNG
16. AvD Rund um Berlin-Classic
vom 30.09. – 02.10.2021



12. Pandemie | COVID- 19

Die Nennung / Bestätigung zur RUND UM BERLIN - Classic gilt vorbehaltlich der weiteren Entwicklung des COVID 19-Infektionsgeschehens. Dies bezieht sich auf mögliche regionale Beschränkungen z.B. in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern sowie auf Bestimmungen der einzelnen Bundesländer, aus denen die Teilnehmer stammen. Sollte sich die COVID- 19 Pandemie zum Zeitpunkt der Rallye im September / Oktober verschärfen, kann es zu einer kurzfristigen Absage und Verschiebung der Veranstaltung kommen. Zudem behalten wir uns vor, einzelnen Teams die Teilnahme abzusagen, sollte es die Situation erfordern. Wir hoffen, dass die positive Entwicklung weiterhin anhält.

Neben dem Haftungsausschluss muss diesmal zwingend eine aktuelle Covid-19 Selbstauskunft unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung abgegeben werden. Diese senden wir Ihnen zu. Damit erklären Sie auch, dass Sie unser umfangreiches Hygienekonzept gelesen und verinnerlicht haben. Die darin befindlichen Maßnahmen sind von allen Teilnehmern zwingend einzuhalten. Zusätzlich werden wir im Rahmen unseres Hygiene-Konzept für alle Teilnehmer einen COVID-19 Schnelltest vor Beginn bzw. auch während der Veranstaltung durchführen. Die Kosten hierfür sind von dem Teilnehmer zu tragen.

Den Haftungsausschluss und die COVID-19 Selbstauskunft stellen wir Ihnen in finaler Form noch zur Verfügung.

Stand 10.05.2021